

Bundesversammlung

Die gesetzgebenden Räte sind Montag, den 6. Juni 1966, um 18.15 Uhr, zur 12. Tagung der 37. Legislaturperiode zusammengetreten.

In den Nationalrat sind neu eingetreten:

Herr André Martin, Stadtpräsident, von Froideville, in Yverdon, anstelle des zurückgetretenen Herrn Jean-Pierre Pradervand;

Herr Paul de Courten, Dr. jur., Regierungsstatthalter, von Monthey, Sitten und Siders, in Monthey, anstelle des zurückgetretenen Herrn Adolphe Travelletti;

Herr Jean Babel, Buchhalterexperte, von und in Genf, anstelle des verstorbenen Herrn Yves Maître;

Herr Karl Ketterer, Prokurist, von Elgg und Winterthur, in Winterthur, anstelle des zurückgetretenen Herrn Sigmund Widmer.

In den Ständerat sind neu eingetreten:

Herr Franz Xaver Leu, Dr., Regierungsrat, in Luzern, anstelle des verstorbenen Herrn Peter Müller;

Herr Dr. jur. Paul Hofmann, Rechtsanwalt, von Eschenbach (SG), in Rapperswil (SG), anstelle des zurückgetretenen Herrn Rudolf Mäder.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 27. Mai 1966)

Herr Beat von Fischer, Botschafter in Grossbritannien, wurde zum ausserordentlichen und bevollmächtigten Botschafter in Malta, mit Sitz in London, ernannt.

(Vom 31. Mai 1966)

Mit der Leitung der Abteilung für Verwaltungsangelegenheiten des Politischen Departements hat der Bundesrat den bisherigen Stellvertreter, Herrn Fred Bieri betraut; gleichzeitig wurde ihm der Titel eines bevollmächtigten Ministers verliehen.

Herr Oberst i. Gst. Aymon de Pury, von Neuenburg, bisher Sektionschef Ia bei der Abteilung für Territorialdienst und Luftschutztruppen und Instruktionsoffizier, wurde als Stellvertreter des Abteilungschefs der Abt. für Ter. Dienst und Ls. Trp. und Instruktionsoffizier gewählt.

Herr Dr. oec. Kurt Steiner, von Walterswil, bisher Sektionschef I, wurde zum Sektionschef Ia beim Eidgenössischen Statistischen Amt befördert.

Der Bundesrat hat Herrn Oberrichter Dr. Walter Bühler, Zürich, für den Rest der laufenden Amtsdauer als Obmann der Eidgenössischen Einigungsstelle gewählt.

(Vom 3. Juni 1966)

Herr Louis Clément, von Granges-Marnand, bisher Adjunkt I, wurde zum Direktor des VI. Zollkreises in Genf gewählt.

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Graubünden: an die Kosten der Verbauung und Aufforstung «Platta Liunga», in der Gemeinde Breil/Brigels.
2. Wallis: an die Kosten der Korrektion der Rhone, in den Gemeinden Leuk und Varen.
3. Waadt: an die Kosten der Strassenanlage Villars-Col de la Croix, in der Gemeinde Ollon.

Bekanntmachungen von Departementen und anderen Verwaltungsstellen des Bundes

Änderungen im diplomatischen Korps vom 21. bis 27. Mai 1966

Aufnahme der dienstlichen Tätigkeit

Kamerun

S. Exz. Herr Michel Njine Ngangley, Botschafter.

Korea

S. Exz. Herr Il Yung Chung, Botschafter.

Liechtenstein

Fräulein Marianne Marxer, Dritte Sekretärin.

Mali

S. Exz. Herr Amadou Diadié Ba, Botschafter.

Nepal

S. Exz. Herr Prakash Chand Thakur, Botschafter.

Niger

S. Exz. Herr Ibra Kabo, Botschafter.

Vietnam

Herr Dang Tien, Dritter Sekretär.

Beendigung der dienstlichen Tätigkeit

Griechenland

Herr Anghelos Denericos, Attaché.

Guatemala

Herr Federico Villela Jimenez, Erster Sekretär.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1966
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	23
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	09.06.1966
Date	
Data	
Seite	848-849
Page	
Pagina	
Ref. No	10 043 284

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.